

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 48 (1970)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Auf Eiger und Gurten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Rieder Peter.** Hochschwab. Alpenvereinsführer. 8°, 256 S., mit 12 Bildern, 20 Routenskizzen und 1 Karte 1 : 100 000. München 1968. F 2219

**Schymik Hans.** Korsika. Kleiner Führer. 8°, 159 S., mit Bildern, Routenskizzen und 1 Karte Massif du Cinto. Aalen 1968. F 2226

#### Wanderführer

**Hauser Christian.** Das Wägital. 8°, 100 S., mit Bildern und Routenskizzen. Luzern 1968. W 2207

#### Karten / Schweiz

Landeskarte 1 : 25 000  
 Innertkirchen Bl. 1210 LT 1969 C 2218  
 Lenk Bl. 1266 LT 1968 C 2215

Mesocco Bl. 1274 LT 1968 C 2214  
 Comologno Bl. 1311 LT 1968 C 2213  
 Evolène Bl. 1327 LT 1969 C 2216  
 Bern und Umgebung. Wanderkarte 1 : 25 000, mit eingezeichneten Wanderwegen. Bern 1968. C 2224

#### Karten / Ausland

Massifs du Haut-Dauphiné: Meije—Ecrins, Ailfroide, Pelvoux—Bans, Olan—Muzelle. 1 : 50 000. (= Beilage zu: Devies—Le Massif des Ecrins, Guide.) Paris 1969. C 2210  
 Ortler-Gruppe. Skikarte 1 : 50 000, mit Tourenbeschreibungen. München 1968. C 2208  
 Schobergruppe. Alpenvereins-Karte 1 : 25 000. Wien 1968. C 2223

## Auf Eiger und Gurten

Dem alten Redaktor hat es noch besonders wohlgetan, in seiner letzten Ausgabe der Clubnachrichten die verehrten Leser der Clubnachrichten auf den Eiger lotsen zu können. Mit dem Vorspann von Hanspeter, Samson und Theobald. Man gebe sich nicht dem Irrtum hin zu glauben, der Aufstieg hätte die Fähigkeiten des Alten überstiegen. So gut wie die Chinesen den Everest bezwungen haben — zu mitternächtlicher Stunde und ohne künstliche Sauerstoffzufuhr, so wird er es bei Anwendung der gleichen Hilfsmittel doch auch noch auf einen Nur-beinahe-Viertausender schaffen. Schliesslich besitzt auch er jetzt das längst begehrte «rote Büchlein» mit den wundertätigen Lehren Maos (ins Deutsche übersetzt von Heiry Piehl, vormals James Bond 007). Wer diese unserer schweizerischen Eigenart angepasste Fibel schwenkt und dauernd Sprüche daraus singt, dem kann auch eine Eigernordwand nicht widerstehen.

Später hat er auch noch den Gurten von SW her erstiegen, um oben am Weihnachtshöck der Veteranen teilzunehmen. Um möglichst nicht aufzufallen — sein Bildnis war bezaubernd schön — hat er den rauschenden Bart zu Hause gelassen. So konnte er sich unbemerkt in die übrigen 80 Teilnehmer infiltrieren und von niemandem beargwöhnt seinen unkonventionellen Gedanken nachgehen. Der Veteranenobmann Willy Grütter brillierte wie gewohnt mit einer träf-witzigen Ansprache und leitete bald über zur Vorführung der hervorragenden Farbbilder des kürzlich verstorbenen Photochefs Walter Huck. Anschliessend kommentierte der neue Sektionspräsident Erhard Wyniger seine beiden in Afrika gedrehten und mit Beifall aufgenommenen Berg- und Tierfilme. Unser Veteranen-Poet Paul Ulrich wusste seinerseits den Anlass durch den Vortrag von Erzählungen aus der Zeit des noch «natürlichen» Kletterns in den Kreuzbergen und Dolomiten zu verschönern.

Der kulinarische Teil wurde im kerzenerleuchteten Festsaal bestritten. Nach dem Magenfahrplan zu schliessen, konnte sich der Rehbestand im Gurtenwald nun wieder erholen. Was aber sehr auffiel war, dass die drei Musketiere sich nicht mehr zeigten. Wildern scheint wirklich sehr streng geahndet zu werden. Nachdem der nun scheidende Sektionspräsident Bernhard Wyss noch ein Dank- und Abschiedswort an die immer treue Veteranenschaft gerichtet hat, werden die Esser zur Abgabe eines Trinkgeldes von mindestens einem Fünfliber aufgefordert. Die meisten geben gleich zwei und mehr, nachdem das Menu, der Negertrank und der mit Kirschen-, Trauben- und Pfläumchenduft parfümierte Spiritus dank verständnisvollen Spendern gratis verabreicht werden konnte.

**Achilles Schott**

## Die Stimme der Veteranen

### Vor 25 Jahren

Unser einziges ausländisches Clubmitglied, das an der letzten Hauptversammlung zum Sektionsveteranen erhoben wurde, hätte damals gerne die folgenden paar Worte an seine Schweizer Bergfreunde gerichtet, kam aber leider nicht dazu.